

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15. März 2025

des Kleingärtnerverein Nürnberg e.V., Salzburger Straße 2 in 28219 Bremen.

Es sind 35 **stimmberechtigte Mitglieder** anwesend (siehe Anwesenheitsliste).

Der Termin zu dieser Jahreshauptversammlung wurde fristgemäß bekanntgegeben. Die Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung wurde unter Angabe von Zeit, Ort und Tagesordnung ebenfalls fristgemäß mitgeteilt. Dadurch ist diese Jahreshauptversammlung unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig.

Anträge zu dieser Sitzung sind nicht eingegangen.

Die Moderation dieser Jahreshauptversammlung erfolgt durch den 1. Vorsitzenden Torsten Laabs.

TOP 1 - Begrüßung und Eröffnung

Torsten Laabs begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 10:10 Uhr. Er bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und bittet darum Handys lautlos zu stellen.

Torsten Laabs stellt den geschäftsführenden Vorstand kurz vor.

Es wurde eine Zählkommission gewählt: Patrick Noculak übernimmt den Part für diese Sitzung.

TOP 2 - Gedenkminute

Alle Anwesenden erheben sich und gedenken der Verstorbenen.

TOP 3 - Verlesen/Genehmigen des Protokolls vom 16.03.2024

Auf das Verlesen des Protokolls wurde nach Rücksprache mit den Anwesenden verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des 1. Vorsitzenden

siehe Anlage

TOP 5 - Bericht Vereinskasse 2024, Haushaltsplan 2024 + 2025, Rückstände

siehe Anlage

TOP 6 - Bericht Wasserkasse 2024, Rückstände

siehe Anlage

TOP 7 - Aussprache zu TOP 4, TOP 5, TOP 6

Eva Wensierski: Wird der Austausch defekter Schieber über die Wasserkasse beglichen?

Torsten Laabs: Wasserkasse und Vereinskasse sind strikt getrennt. Schäden an den Wasserleitungen (Schieber, Rohrbrüche) werden daher nur aus der Wasserkasse bezahlt. Durch gutes Haushalten mit den Geldern konnten Sonderumlagen bisher vermieden werden.

Isabell Sikorra: Wieviel % des Vereinsgeldes ist gemeinnützig? Torsten Laabs: ca 10 %, der Verein darf Geld ansparen, um z.B. notwendige Renovierungen durchzuführen. Ausgaben müssen besprochen, abgestimmt, beschlossen und dem Finanzamt belegt werden.

Kathrin Zabel: Werden in der Sprechstunde Gemeinschaftsdienstkarten ausgegeben, für den Gemeinschaftsdienst im Weg? Torsten Laabs: da die Sprechstunde immer vor dem Gemeinschaftsdienstsamstag stattfindet, ist es möglich.

Olaf Feuße: Gemeinschaftsdienst - Ist es möglich vorher/nachher Bilder zu schicken? Torsten Laabs begrüßt diese Idee, gerne auch für die Arbeiten am Biotop. Dieser Nachweis hat nichts mit

Misstrauen zu tun, sondern mit Fairness den Mitgliedern gegenüber, die samstags zum Gemeinschaftsdienst am Vereinsheim erscheinen.

Edith Burda: Wer ist zuständig für die Reinigung der Gräben? Torsten Laabs: Jeder, der einen Garten gepachtet hat. Früher gab es die sogenannte "Grabenschau", die durch Vereinsmitglieder mit Ausweis vom Deichverband, durchgeführt wurden. Torsten Laabs hat mit Herrn Hinzmann vom Deichverband Kontakt aufgenommen, ob man gemeinsam die Gräben sichtet und die betreffenden Pächter direkt vom Deichverband angeschrieben werden mit der Aufforderung, ihre Gräben wieder herzurichten. Leider ist es bisher zu keinem Termin gekommen.

Frank Zabel: Was ist mit dem Graben vom Garten Lilienweg5/6? Torsten Laabs: Torsten Laabs steht seit letztem Jahr in stetigem Kontakt mit dem Pächter. Der Pächter will den Garten wieder herrichten und dann kündigen. Anschließend möchte er den Garten des im Januar verstorbenen Vaters im Tulpenweg übernehmen. Das Thema Gräben ist ein großes Thema, welches auch ab sofort in jeder Schätzung berücksichtigt wird.

Heinz-Jörg Horsch: die Eigentümer im Geranienweg kümmern sich nicht um die Gräben. Torsten Laabs: Es wird immer wieder versucht mit den Eigentümern ins Gespräch zu kommen, was sich als äußerst schwierig erweist. Torsten Laabs bittet Heinz-Jörg Horsch um einen Termin, um Bilder vom Nachbargarten zu machen, der zugemüllt ist. Diese sollen dann an das Bauordnungsamt weitergeleitet werden.

Brigitte Hagen: Im Geranienweg wuchern die Brombeeren. Torsten Laabs: Der Geranienweg ist ein Eigentümerweg. Dort gibt es lediglich noch 3 Wasserabnehmer, die aufgrund dessen Mitglied im Verein sind. Torsten Laabs empfiehlt sich im Weg selbst zu organisieren.

Brigitte Hagen: Warum werden Wasseranschlüsse für neuverpachtete Gärten geschlossen? Torsten Laabs: Das Leitungsnetz ist sehr alt, viele Leitungen sind marode. Wasserabnehmer müssen einen Abwassersammelbehälter haben, den viele allerdings nicht haben. Dafür steht der Verein in der Haftung.

Olaf Feußel: Bekommt man das Geld für die Sammelgrube bei Aufgabe des Gartens zurück? Torsten Laabs: Nein.

Lutz Dieckmann: Der Arbeitsaufwand für den Vorstand, insbesondere für den 1. Vorsitzenden ist sehr hoch. Wenn Torsten Laabs den Posten aufgeben würde, wäre dieses ein großer Verlust für den Verein. An dieser Stelle wird der Punkt "In eigener Sache" vorgezogen. Torsten Laabs berichtet über Anfeindungen ihm gegenüber in den sozialen Medien. Aktuell geht es um eine Anzeige bei Ebay Kleinanzeigen, in der ein neuer Vorstand im Namen der langjährigen Mitglieder gesucht wird. Petra Laabs liest diese Anzeige vor, die anwesenden Mitglieder sind entsetzt. Zur Erklärung: Torsten Laabs hat diesen Personen im letzten Jahr eine Mängelrüge und eine Abmahnung geschickt, worauf nicht reagiert wurde. Daraufhin wurde die Kündigung ausgesprochen, mit der Option die Kündigung zurückzuziehen, wenn alle Mängel beseitigt wurden.

Diese Dinge und die vielen Anwaltsschreiben sind sehr demotivierend und zermürend.

Torsten Laabs berichtet über die verschiedenen Ämter, die noch zu besetzen sind.

TOP 8: Bericht der Revisoren + Entlastung des Vorstandes

Heinz-Jürgen Drecktrah verliest den Bericht vom 16.02.2025 (siehe Anlage) und bittet darum den kompletten geschäftsführenden Vorstand zu entlasten.

Die folgende Abstimmung ergab 31 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen. Damit ist der geschäftsführende Vorstand entlastet.

TOP 9: Genehmigung/Abstimmung Haushaltsplan 2024 + 2025

Die folgende Abstimmung ergab 31 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen.

Der Haushaltsplan 2024 + 2025 wurde genehmigt.

Torsten Laabs bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 10: Neuwahl einer/eines Revisors

Rainer Föllmer muss sein Amt nach 3 Jahren niederlegen. Torsten Laabs bedankt sich bei Rainer Föllmer in Abwesenheit für die gute Zusammenarbeit. Torsten Laabs fragt die Anwesenden, wer das Amt übernehmen möchte. Torsten Laabs erklärt die Aufgaben eines Revisors/Revisorin.

Patrick Staffhorst meldet sich und möchte das Amt übernehmen. Er stellt sich den Anwesenden kurz vor. Es erfolgt die Abstimmung: Patrick Staffhorst wird mit 31 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen von den Anwesenden zum Revisor gewählt. Die Frage, ob er das Amt annimmt, beantwortet er mit einem lauten Ja.

TOP 11: Verschiedenes

Anträge zur nächsten Jahreshauptversammlung sind bis zum 15.02.2026 beim Vorstand einzureichen.

Torsten Laabs erklärt kurz die Aufgaben eines Vorsitzenden.

Uwe Evert: Wer kann Torsten Laabs Dinge abnehmen? Torsten Laabs äußert den Wunsch, dass ihm Dinge abgenommen werden, die er nicht schafft, wie z.B. Kontrollen ob Mängel beseitigt wurden.

Torsten Laabs fragt, ob jemand Interesse an der Schätzer- und Fachberatertätigkeit hat. Efigenia Castro meldet sich.

Dorothea Meyer: Es werden neue Wegewarte gebraucht. Torsten Laabs erklärt die Aufgaben.

Torsten Laabs: Es wäre schön, wenn 1 -2 Gartenfreunde den Gemeinschaftsdienst leiten könnten.

Wer ein Amt übernehmen möchte, soll sich gerne melden. 12.05 Uhr 1 Person geht, damit sind noch 34 Mitglieder anwesend. Jörg Horsch lobt den Vorstand für die tolle Arbeit der letzten 10 Jahre.

Torsten Laabs erinnert daran, das Gartenhaus immer abzuschließen, auch wenn man sich im Garten aufhält. (Diebstahl durch Fremde) Auch sollte man auf die Nachbargärten achten.

Torsten Laabs bedankt sich für die Teilnahme mit den besten Wünschen für ein schönes Gartenjahr und beendet die Sitzung um 12:18 Uhr mit einem dreifachen "Min Land".

Torsten Laabs (1. Vorsitzender)

Petra Laabs (1. Schriftführerin)